

Ein Gewinn für alle: Familienfreundliche Arbeitszeiten

Die CDU-geführte Bundesregierung wirbt für eine moderne Arbeitszeitpolitik. Mit Unternehmen und Gewerkschaften hat sie dazu eine „Charta für familienbewusste Arbeitszeiten“ unterzeichnet. Dies stärkt den Standort Deutschland. Denn durch familienfreundliche Arbeitsplätze können Unternehmen zusätzliche qualifizierte Arbeitskräfte gewinnen.

- Die CDU-geführte Bundesregierung, Wirtschaft und Gewerkschaften verpflichten sich zum Engagement für familienbewusste Arbeitszeiten, damit Familie und Beruf besser vereinbar sind.
- Die Vertreter von Unternehmen und Betrieben, Krankenhäusern und Kommunen werben für eine familienbewusste Arbeitszeitorganisation. Dem 2006 ins Leben gerufenen Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“, gehören bereits rund 3300 Arbeitgeber an. Das Netzwerk macht sich für eine familienorientierte Personalpolitik stark.
- 96 Prozent der Eltern wünschen sich flexiblere Arbeitszeiten. Für 90 Prozent der Beschäftigten zwischen 25 und 39 Jahren ist Familienfreundlichkeit bei der Arbeitsplatzwahl ebenso wichtig wie das Gehalt.
- Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels wichtig für einen zukunftsfähigen Standort Deutschland. Die Unternehmen müssen sich als attraktive Arbeitgeber positionieren.

Für die CDU ist klar: Familienfreundliche Arbeitszeiten sind für alle ein Gewinn. Berufstätige Eltern haben mehr Zeit für ihre Kinder. Unternehmen profitieren von zufriedenen und motivierten Mitarbeitern. Die Bindung an das eigene Unternehmen wird gestärkt.

Die Mitte.

The logo of the Christian Democratic Union (CDU) of Germany, consisting of the letters 'CDU' in a bold, red, sans-serif font.